

Ostersonntag

1. Lesung: Apg 10, 34a.37–43

2. Lesung: Kol 3, 1–4

Evangelium: Joh 20, 1–9

Er sah und glaubte

Am ersten Tag der Woche kam Maria von Mádgdala frühmorgens, als es noch dunkel war, zum Grab und sah, dass der Stein vom Grab weggenommen war. Da lief sie schnell zu Simon Petrus und dem anderen Jünger, den Jesus liebte, und sagte zu ihnen: Sie haben den Herrn aus dem Grab weggenommen und wir wissen nicht, wohin sie ihn gelegt haben. Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab; weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab... Da kam auch Simon Petrus, der ihm gefolgt war, und ging in das Grab hinein... Da ging auch der andere Jünger, der als Erster an das Grab gekommen war, hinein; er sah und glaubte. *(Mit Auslassungen)*

„Mit dem Tod ist alles aus.“ Wirklich?

Die Berichte der Evangelisten über das Ostergeschehen sind als Glaubenszeugnisse zu verstehen. Sie erzählen nicht, wie die Auferstehung geschah, aber sehr viel über die Erscheinungen Jesu und die Begegnungen mit ihm.

Nicht auf dem leeren Grab, sondern auf dem Bekenntnis und Zeugnis der Jünger und Jüngerinnen Jesu, die ihn, den Gekreuzigten, als durch Gottes Geist von den Toten auferweckt verkündeten, ruht und baut unser Glaube. Nichts kann vom Tod zu einem neuen Leben auferstehen, außer in und durch Gott. „Mit dem Tod ist alles aus“ sagen nicht wenige Menschen. Wirklich? Woher wissen sie das?

Uns muss klar sein, dass es außerhalb unseres Denkens viel mehr gibt, als unser Denkvermögen erfassen kann, eine Wirklichkeit, die wir nicht begreifen können. Wir leben zwar, aber wir wissen nicht, woher wir kommen und wohin wir gehen. So müssen wir über unser dualistisches Denken hinauswachsen. Dann werden wir erkennen, dass Gott, seine Schöpfung und wir eine untrennbare Einheit sind, denn niemand und nichts existiert für sich allein. In Gott sind wir eine Einheit, die uns unsterblich macht. Wir waren nie von ihm getrennt, und wir werden auch nie von ihm getrennt werden. Das ist Auferstehung! Die Mystiker wissen das.

Nach P. Pius (aus „Jesu Leben, Tod und Auferstehung“, Selbstverlag 2024)

Impressum:

Dieses Wochenblatt informiert über die Aktivitäten in der Pfarrgemeinde St. Thekla. Layout: Karl Neuber, Erwin Weindl-Kuttny†
Redaktion: Renate Eibler. Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeleitungsteam



WOCHENBLATT

Nr. 1227 Ostersonntag am 31.03.24

PFARRGEMEINDE der Piaristen

ST.THEKLA



Aufstehen



Osterkerze 2024

Frühling - die Natur erwacht.
Wir feiern Auferstehung,
Jesu Auferstehung vom Tod.
Überall da,
wo Menschen aufstehn
gegen Unrecht und Gewalt,
wo sie für ihren Nächsten sorgen
wo sie sich für Gottes Schöpfung einsetzen,
ist Jesus lebendig.

Stehen wir auf!

Feiern wir Auferstehung!

Edith Furtmann (2023)

Gesegnete Ostern

wünschen P. Pius, P. Gerald, P. Paul, P. Ratheesh und der
Gemeindeausschuss von St. Thekla

Aktuell:

So, 31.03.24: Ostersonntag: Festmessen um 9:30, 11 und 18:30 Uhr (keine 8-Uhr-Messe); nach den Messen Speisensegnung
Verwendung Osterkollekte (Osternacht & Ostersonntags-Messkollekten):
50 % für das Neunerhaus (Obdachlosenhilfe in Wien), 50 % für ein Sozialprojekt der Piaristen

Mo, 01.04.24: Ostermontag: Festmesse nur um 8 Uhr

Pfarrgemeinde St. Thekla
4., Wiedner Hauptstraße 82
Telefon: (01) 505 50 60-30

Homepage: <https://st-thekla.pfzfb.at>
Facebook: www.facebook.com/st.thekla
eMail: St.Thekla@zurFrohenBotschaft.at

Gemeindeausschuss-Sitzung am 20.03.2024

- Unsere **Pfarrgemeindevision** soll durchforstet und aktualisiert, die Langversion auf die Thekla-Homepage gestellt werden. Wir haben dann darüber gesprochen, wen wir damit erreichen wollen. Schwerpunkt sind bei uns die Familien. Wir wollen neu Zugezogene zum geplanten Calasanzfest am Sonntag, dem 6.10.2024 einladen.
- Jede Pfarrgemeinde und Pfarre unserer Diözese soll ein **Schutzkonzept** entwickeln. Ein Entwurf für St. Thekla wurde verschickt. Rückmeldungen sind bis Mitte April erbeten.
- Ein weiteres Diskussionsthema war die Aufhängung einer **a & o Plakette**. Fazit: Wir als Pfarrgemeinde St. Thekla SIND akzeptierend und offen für Menschen in allen Lebenssituationen, unabhängig von ihrer sexuellen Orientierung und Geschlechtsidentität, und bringen das auch durch das schon seit längerem in unserer Kirche hängende Willkommensschreiben zum Ausdruck. Wir werden die Reaktionen der Messbesucher darauf beobachten und neutrale Gespräche mit ihnen führen. Weiters stehen unsere Seelsorger für Pastoralgespräche zur Verfügung. Erst, wenn wir wissen, wo wir zusätzlich die „a & o“Plakette montieren können, wird im GA darüber abgestimmt.
- Wir werden dieses Jahr am **Wiedner Innenhof-Flohmarkt** (Samstag, 25.5.2024) teilnehmen.
- Pastoralassistent Christian Kneisz hat über die seit Aschermittwoch abgegebenen 100 Zettel bei der „**Mauer der Hoffnung**“ berichtet. Darauf standen Vorschläge und Zusprüche gegen Einsamkeit, Klagen (gehen an die Klarissinnen-Schwestern zum Gebet), Bekenntnisse zu Gott, Fürbitten (werden in unseren Messen vorgelesen), Danksagungen an Gott und Reaktionen auf die Aktion (viel Lob und wenig Kritik).
- **Zweckwidmung der Osterkollekte**: 50% für ein Sozialprojekt der Piaristen, 50% für das Neunerhaus (Obdachlosenhilfe in Wien: angenommen mit 6 „dafür“-Stimmen und 2 Enthaltungen).
- **Harald Fuchs** wird zum Kurs für **Kommunionhelfer** entsandt.
- Der Elternverein der VS Phorusgasse hat für die vorletzte Schulwoche (14.-21.6.2024) eine **autofreie Phorusgasse** beantragt und bei uns um „Unterstützung“ durch Outdoor-Aktionen angefragt. Der GA befürwortet das mit 7 „dafür“-Stimmen und 1 Enthaltung. *Renate Eibler*

Monatsprogramm April 2024 in St. Thekla

Mo, 01.04.24	Ostermontag. Festmesse nur um 8 Uhr
Do, 11.04.24	16:30 Uhr: Gemeindeleitungsteam (GLT-Thek)
Fr, 12.04.24	15 Uhr: Hl. Messe im Haus Wieden
So, 14.04.24	9:30 Uhr: Vorstellungsmesse der Firmkandidat*innen 9:30 Uhr: Kinderwortgottesdienst in der Kapelle
Di, 16.04.24	19 Uhr: Bibliolog (Pfarrsaal)
Sa, 20.04.24	14-17 Uhr: Straßenfest der JS St. Thekla (Phorusgasse) 15-18 Uhr: „Laudato Si“-Wanderung
So, 21.04.24	11 Uhr: Erstkommunion Piaristen-VS (2.A) Vormittags: Vanakkam & EZA-Markt, Bienenprodukte
Fr, 26.04.24	15 Uhr: Hl. Messe im Haus Wieden
So, 28.04.24	9:30 Uhr: Erstkommunion St. Thekla und St. Florian in <u>St. Florian</u> 11 Uhr: Erstkommunion Piaristen-VS (2.B) Vormittags: Vanakkam & EZA-Markt, Bienenprodukte

Führung durch unser Parlament

Am Samstag, dem **20.04.24** gibt es für unsere Pfarre eine eigene (kostenlose) Führung durch das neu renovierte Parlament.

Treffpunkt: 9:45 Uhr; alle brauchen Pass oder Personalausweis!

Anmeldung: bis **Do, 11.04.24** im Pfarrbüro bei Pfarrsekretär Daniel Fürhapter (Tel. 01505 50 60; eMail: daniel.fuerhapter@zurFrohenBotschaft.at)

Pfarrwallfahrt nach Südböhmen

Für die **Fußwallfahrt** von Vyssibrod nach Budweis (09.–12.05.24) und für die **Tageswallfahrt** nach Vyssibrod (09.05.24) gibt es noch freie Plätze. Bitte um Anmeldung **bis 07.04.24** per Mail oder im Pfarrbüro!

Blick über den Gartenzaun

Fr, 05.04.24, 10-17 Uhr: Flohmarkt des Franziskusspitals (5., Hartmannsgasse 7, Klosterhof) zu Gunsten der Sozialprojekte des Franziskusspitals

So, 07.04.24, 18 Uhr: Oster-Jugend-Gottesdienst in der Kirche St. Elisabeth

Sonntags- und Feiertagsmessen: 18:30 Uhr (VA), 8, 9:30, 11 und 18:30 Uhr

Werktagmessen: Mo, Mi, Fr: 8 Uhr

Di: 10 Uhr (nicht Juli und August), Do: 18:30 Uhr

Bürostunden: Di und Do 9–12 Uhr oder Tel. (01) 505 50 60

Klarissenkloster Gartengasse

5., Gartengasse 4

Messen: werktags 7 Uhr, sonntags 9 Uhr

Homepage: klarissen.at

Pfarre zur Frohen Botschaft

Tel.: (01) 505 50 60

Homepage: Pfarre.zurFrohenBotschaft.at

eMail: Pfarre@zurFrohenBotschaft.at